

First Majestic Silver Corp. produziert im 2. Quartal 2,1 Millionen Unzen Silberäquivalent

18.07.2012 | [IRW-Press](#)

[First Majestic Silver Corp.](#) ("First Majestic" oder das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass die Gesamtfördermenge seiner drei Minen in Mexiko im 2. Quartal zum 30. Juni 2012 insgesamt 2.102.222 Unzen Silberäquivalent betrug. Dies entspricht einer Zunahme um 14 % gegenüber der Fördermenge des Vorjahresquartals.

Die Gesamtfördermenge im Quartal betrug 1.917.248 Unzen Silber, was einer Zunahme um 8 % gegenüber der Fördermenge des Vergleichs quartals 2011 entspricht. Zusätzlich wurden 3.005.209 Pfund Blei und 1.423.890 Pfund Zink produziert, was einer Zunahme von 116 % bzw. 5.355 % gegenüber dem Vorjahresquartal entspricht. Des Weiteren wurden 533 Unzen Gold produziert, was einer Zunahme von 58 % gegenüber dem 2. Quartal 2011 entspricht. First Majestic hat bei den Zahlen zur Betriebstätigkeit im 2. Quartal keine Fördermengen von Silvermex Resources Inc. ("Silvermex") berücksichtigt, da die Akquisition erst nach Quartalsende am 3. Juli 2012 abgeschlossen wurde.

Nach dem Abschluss der Silvermex-Akquisition wurden die Produktionsvorgaben des Unternehmens für 2012 entsprechend angepasst; es werden nun auch die zusätzlichen Fördermengen aus der Silbermine La Guitarra sowie andere betriebliche Verbesserungen in den bestehenden Betrieben berücksichtigt. Das Unternehmen geht aktuell von einer Fördermenge zwischen 8,3 und 9,1 Millionen Unzen Reinsilber aus, was einer Steigerung gegenüber dem ursprünglichen Produktionsziel für 2012 im Umfang von 8,2 bis 8,7 Millionen Unzen Silber entspricht. Die Gesamtfördermenge an Silberäquivalent wird aktuell mit zwischen 9,1 und 9,7 Millionen Unzen prognostiziert, das ist eine Steigerung gegenüber den bisherigen Vorgaben von zwischen 8,8 und 9,3 Millionen Äquivalent-Unzen.

Tabelle mit Fördermengen im Detail:

konsolidiert (alle Abbaubetriebe) Quartal zum 30. Juni 2012 Quartal zum 30. Juni 2011 Varianz (%)

Verarbeitetes Erz / Mahlgut Tonnen	615.799	482.077	28%
Gesamtfördermenge - Unzen Silberäquivalent	2.102.222	1.843.830	14%
Fördermenge Unzen Silber (reines Silber)	1.917.248	1.780.379	8%
Silbergehalt kombiniert (g/t)	164	198	(17)%
Silberausbeute kombiniert (%)	59%	58%	1%
Fördermenge Blei (Pfund)	3.005.209	1.392.132	116%
Äquivalent-Unzen aus Blei	91.669	42.305	117%
Fördermenge Zink (Pfund)	1.423.890	26.103	5355%
Äquivalent-Unzen aus Zink	42.459	680	6144%
Fördermenge Unzen Gold	533	337	58%
Äquivalent-Unzen aus Gold	35.070	15.825	122%
Äquivalent-Unzen aus Eisen	15.776	4.642	240%

Andere Entwicklungen:

Die äußerst trockenen Bedingungen in weiten Teilen Mexikos sowie im Süden der USA führten dazu, dass in zahlreichen Gemeinden, landwirtschaftlichen Betrieben, Rinderfarmen und Bergbaubetrieben keine normale Wasserversorgung vorhanden war. Die Produktionsergebnisse des zweiten Quartals bei San Martín waren aufgrund des Flusses Bolaños, der diese trockene Region mit Wasser versorgt, um etwa 80.000 Unzen geringer. First Majestic reagierte rasch und half der Stadt San Martín de Bolaños, indem es eine zehn Kilometer lange Pipeline von einer Wasserquelle in der Nähe der Mine errichtete. Das überschüssige Wasser wurde für die Verarbeitungsbetriebe verwendet und ist nun wieder ganz normal verfügbar. Zudem hat in dieser Saison die Regensaison begonnen, was dazu führte, dass der Wasserpegel des Flusses Bolaños nun sehr hoch ist. Somit ist die Pipeline nicht mehr nötig und kann als Versorgungssystem für die Zukunft verwendet werden.

Vor über zwei Jahren erkannte First Majestic die Wichtigkeit der Wasserspeicherung in Mexiko. Die erste Handlung des Unternehmens war die Installation des Bergfiltrationssystems beim Betrieb La Encantada,

was dazu führte, dass über 80 % des Wassers in den Verarbeitungsbetrieben wiederverwendet wird. Aufgrund der erfolgreichen Wasserspeicherung durch diese Filter wurde dieselbe Vorrichtung auch bei der jüngsten Erweiterung bei der Silbermine La Parrilla hinzugefügt. Diese neuen Filter sind nun zur Gänze in Betrieb und sparen über 80 % jenes Wassers, das zuvor bei La Parrilla benutzt wurde. Außerdem wird dasselbe Bergfiltrationssystem auch bei der Silbermine Del Toro verwendet, die bereits seit 15 Monaten errichtet wird; bei der Mühle San Martín soll im Jahr 2013 dieselbe Technologie installiert werden.

First Majestic setzte weitere wichtige Schritte, um die Wasserversorgung unserer Gemeinden und unserer Betriebe sicherzustellen. Es installierte nicht nur Filtrationssysteme für den Wasserrückfluss, sondern auch Abwasseraufbereitungsanlagen. Das erste Beispiel dieses Programms war die Errichtung der Abwasseraufbereitungsanlage in der Stadt Chalchihuites. Früher wurde das Abwasser in den nahe gelegenen Flüssen entsorgt, was sich negativ auf die Umwelt dieser Region auswirkte. Diese neue Abwasseraufbereitungsanlage wird nicht nur regionalen Umweltproblemen vorbeugen, sondern auch die Verarbeitungsbetriebe bei Del Toro mit Grauwasser versorgen.

Zudem unterzeichnete First Majestic ein Abkommen mit der Stadt San Martín de Bolaños, um die Errichtung einer Abwasseraufbereitungsanlage abzuschließen, die vor mehreren Jahren aufgegeben wurde. Diese Anlage soll innerhalb von sechs Monaten in Betrieb gehen und dadurch Wasser sparen und die Umwelt schonen.

Aufgrund der Vorteile für die Gemeinden und das Unternehmen, die sich durch First Majestic Speichermethoden ergeben, wird das Unternehmen bei jedem seiner Bergbaubetriebe Bergfiltrationssysteme und Abwasseraufbereitungsanlagen installieren.

Bei den drei aktiven Silberminen des Unternehmens - La Encantada, La Parrilla und San Martín - wurden in diesem Quartal insgesamt 615.799 Tonnen verarbeitet, was eine Steigerung um 10 % im Vergleich zum vorangegangenen Quartal darstellt. Der durchschnittliche Höchstgehalt dieser drei Minen betrug in diesem Quartal 164 g/t Silber - ein Rückgang um 7 % im Vergleich zum vorangegangenen Quartal. Die kombinierte Silbergewinnungsrate stieg von 57 % im ersten Quartal auf 59 % im zweiten Quartal 2012.

Die Untertageerschließungen des Unternehmens beliefen sich im zweiten Quartal auf 13.627 Meter und erreichten in der ersten Jahreshälfte 2012 insgesamt 27.870 Meter. In diesem Quartal wurden 35.965 Meter an Diamantbohrungen durchgeführt, im ersten Quartal 2012 waren es 29.194 Meter gewesen - eine Steigerung um 23 %. In diesem Jahr wurden somit insgesamt 65.159 Meter gebohrt. Die erweiterten Explorationsprogramme umfassen Definitionsbohrungen, um Reserven und Ressourcen bei den drei aktiven Minen des Unternehmens zu definieren und um die Bergbauarbeiten bei der Silbermine Del Toro, die im vierten Quartal 2012 in Produktion gehen soll, zu unterstützen. Das Unternehmen verfügt zurzeit über 19 aktive Diamantbohrgeräte.

Silbermine La Encantada:

- Am 19. April 2012 wurde erfolgreich eine dritte Kugelmühle installiert, die am 1. Mai in Vollbetrieb ging. Damit erhöhte sich die Verarbeitungskapazität für Roherz auf 1.800 Tagedestonnen, was einem Anstieg um ca. 80 % gegenüber dem 1. Quartal 2012 entspricht. Die höheren Verarbeitungsmengen von Erz aus der Mine gegenüber dem Erz aus Abraummaterial trugen zur Steigerung des Erzgehalts und des Erzgewinnungsgrads aus der Verarbeitungsanlage bei. Die Silberausbeute in der Mühle lag im Monat Juni mehrere Tage lang bei 55 %. Man kann davon ausgehen, dass die höhere Gewinnungsrate aufgrund der höheren Anteile an frischem Erz gegenüber dem Erz aus Altbeständen auch im restlichen Jahr anhalten wird.

- Wie bereits angekündigt konzentriert man sich bei der unterirdischen Erschließung auf Bereiche innerhalb des Abbaubereichs, die geringere Manganwerte aufweisen. Dies soll zu einer Steigerung der Gewinnungsrate beitragen. Das Hauptaugenmerk liegt auf dem Erzgang San Francisco und dem Brekzienschlot Milagros. Nach kompletter Erschließung im 3. Quartal werden diese Bereiche in Produktion gehen und den Erzgehalt und die Ausbeute des Betriebs insgesamt steigern.

- Im Rahmen der umfangreichen untertägigen Explorationsaktivitäten wurde im 2. Quartal ein neuer Brekzienschlot entdeckt. Diese Neuentdeckung wird derzeit untersucht; die ersten Ergebnisse sind positiv und lassen auf zusätzliche Silberreserven schließen. Drei Diamantbohrgeräte sind derzeit bei La Encantada im Einsatz, zwei an der Oberfläche und eines unter Tag. Ein neuer NI 43-101-konformer Fachbericht wird voraussichtlich noch vor Ende des 1. Quartals 2013 vorliegen.

- Im 2. Quartal wurden bisher insgesamt 5.451 Meter gebohrt, im 1. Quartal 2012 waren es 6.038 Meter. Im 2. Quartal wurden 3.535 Meter untertägig erschlossen, während im 1. Quartal 2012 insgesamt 3.921 Meter erschlossen wurden. Dies entspricht einem Rückgang von 10 % gegenüber dem Vorquartal. Während der

ersten sechs Monate des Jahres 2012 wurden insgesamt 11.489 Meter an Diamantbohrungen absolviert und insgesamt 7.456 Meter unterirdisch erschlossen.

Silbermine La Parrilla:

- Die neue Verarbeitungsanlage mit Dualsystem und 2.000 Tagedestonnen Kapazität (1.000 Tagedestonnen Flotation und 1.000 Tagedestonnen Zyanidlaugung), welche die alte Anlage mit einer Kapazität von 850 Tagedestonnen ersetzt, ist nun in Vollbetrieb und verarbeitete im 2. Quartal bereits durchschnittlich 2.040 Tagedestonnen. Auf Basis der neu konzipierten Durchsatzrate von 2.000 Tagedestonnen dürfte der Abbaubetrieb La Parrilla jährlich zwischen 3,0 und 3,2 Millionen Unzen Silberäquivalent produzieren.
- Die neuen Abwasserfilter wurden installiert und Ende des 2. Quartals in Vollbetrieb genommen. Mit den Abwasserfiltern wird der Frischwasserbedarf gesenkt, weil mehr als 80 % des Wassers in den Verarbeitungsprozess rückgeführt werden können. Das Endergebnis sind trockene Rückstände, die weniger Raumbedarf erfordern als Schlamm oder Feuchtrückstände. Außerdem wird dadurch das Risiko der Grundwasserverunreinigung praktisch eliminiert. La Parrilla ist nunmehr der zweite Betrieb von First Majestic, der diese neue umweltfreundliche Technologie einsetzt.
- Ein ambitioniertes Explorationsprogramm mit Diamantbohrungen über und unter Tag hat gezeigt, dass sich das Erzgangssystem Rosarios sowohl in der Tiefe als auch entlang des Streichens fortsetzt, sodass eine Verbindung zwischen dem Erzgang San Marcos und dem Erzgangsystem Rosarios entsteht.
- Fünf Diamantbohrgeräte sind derzeit im Einsatz, vier an der Oberfläche und eines unter Tag. Im 2. Quartal wurden insgesamt 6.816 Meter gebohrt, während im Vorquartal 5.569 Meter absolviert wurden. Im Quartal wurden insgesamt 5.247 Meter erschlossen, im Vorquartal 5.039 Meter.
- Als Teil des Erweiterungsprogramms wird ein umfangreiches Erschließungsprogramm unter Tag umgesetzt und ein neues Rampensystem einschließlich eines neuen Förderschachts errichtet. Danach wird ein unterirdisches Schienensystem errichtet, das die verschiedenen Betriebsstätten mit dem Schacht verbindet. Dieses Investment wird die Logistik und den Transport des Erzes verbessern und voraussichtlich auch die Baraufwendungen senken.
- Nach Abschluss der regionalen geophysikalischen Messungen im 2. Quartal wird erstmals mit regionalen Explorationsbohrungen begonnen. Ziel dieser Bohrungen sind geologische Anomalien in ausgedehnten Bereichen innerhalb des 69.460 Hektar großen Grundstückspakets von La Parrilla. Diese regionalen Anomalien, die noch nie zuvor durch moderne Methoden exploriert wurden, werden in der zweiten Jahreshälfte 2012 durch Bohrungen erkundet. Die Ergebnisse dieses faszinierenden Programms werden voraussichtlich Ende 2012 im Rahmen eines neuen NI 43-101-konformen Fachberichts veröffentlicht.

Silbermine San Martin:

- Die extreme Trockenphase in der Bergbauregion Bolaños während des Quartals führte zu starker Wasserknappheit, was negative Folgen in Bezug auf die Förderquote im Umfang von 80.000 Unzen nach sich zog. Die Situation hat sich im Zuge der jüngsten Regenfälle im Gebiet mittlerweile wieder normalisiert.
- Zwei neue große Laugungstanks sind derzeit in Bau und sollen einige der älteren und kleineren Tanks ersetzen. Dieses Programm ist Teil der regelmäßigen Optimierungsaktivitäten von First Majestic, in deren Rahmen ältere Geräte und Maschinen durch neuere, sauberere und effizientere Systeme ausgetauscht werden. Weitere Optimierungsmaßnahmen sind geplant, darunter auch der Einbau neuer Abwasserfilter zur Wasserrückführung, was sich letztendlich positiv auf die Umweltsituation auswirken wird.
- Die ersten Ergebnisse der Explorationsbohrungen im Bereich der Erzgänge Rosarios/Huichola waren sehr positiv und haben zur Definition eines neuen, in Nord/Süd-Richtung verlaufenden Erzgangsystems geführt, das bisher nicht bekannt war. Derzeit sind fünf Bohrgeräte auf dem Konzessionsgebiet San Martin im Einsatz. Das Unternehmen will noch vor Ende 2012 einen neuen NI 43-101-konformen Fachbericht veröffentlichen.
- Im 2. Quartal wurden insgesamt 12.066 Meter gebohrt, während im Vorquartal 9.205 Meter absolviert wurden. Zusätzlich wurden im 2. Quartal 2012 rund 2.172 Meter erschlossen, während im 1. Quartal 2012 insgesamt 2.526 Meter erschlossen wurden.

Silbermine Del Toro:

- Der Bau und die Erschließung der Silbermine Del Toro schreiten zügig voran. Die ersten Fördermengen

werden voraussichtlich 1.000 Tagestonnen im 4. Quartal 2012, 2.000 Tagestonnen bis Ende 2013 und 4.000 Tagestonnen bis Mitte 2014 ausmachen.

- Nach Errichtung der Plattform auf dem Gelände des Verarbeitungsbetriebs im 1. Quartal wurde im 2. Quartal das Fundament der Zerkleinerungsanlage, der Flotationsanlage und der Verdickungsanlage gegossen. Daneben wurde bereits mit den mechanischen Arbeiten für die Zerkleinerungsanlage, die Flotationsanlage und die Verdickungsanlage begonnen.

- Der Bau der Abwasserbehandlungsanlage wurde im 1. Quartal fertiggestellt und im 2. Quartal ein Probetrieb gefahren. Sobald der Verarbeitungsbetrieb fertiggestellt ist, freut sich First Majestic darauf, das Abwasser in die Sammelanlage rückführen zu können. Mit der Wiederverwendung des rückgeführten Wassers wird die Umwelt geschont und der Ressourcenverbrauch in der Region gesenkt.

- Sechs Diamantbohrgeräte sind derzeit im Einsatz, drei an der Oberfläche und drei unter Tag. Während des Quartals wurden dreißig Löcher über insgesamt 11.632 Meter fertiggestellt. Im Rahmen der laufenden Bohrungen werden die früheren Löcher durch Infill-Löcher ergänzt und weitere Ressourcen getestet, um die zuvor in die gemessene und angezeigte Kategorie eingestuften Ressourcen aufwerten zu können.

- Die untertägige Erschließung im Bereich der aussichtsreichen Mine Perseverancia, wo umfangreiches Potenzial zu orten ist, wird fortgesetzt. Im Zuge dieser Schwerpunktsetzung wurde im November 2011 die Entdeckung San Nicolas durchteuft. Das Unternehmen wird Ende des 3. Quartals einen neuen NI 43-101-konformen Fachbericht veröffentlichen, in den diese neuen Ressourcen und die optimierten metallurgischen Ergebnisse eingebunden werden.

- Während des Quartals wurde die Erschließung der Mine San Juan in Vorbereitung auf die bevorstehende Produktionsphase fortgesetzt. So wurden u.a. eine neue Pumpenstation und neue Pulvermagazine installiert und die ersten Arbeiten zum Bau einer neuen unterirdischen Betriebsstätte verrichtet. Im 2. Quartal wurden bei Del Toro rund 2.673 Meter gebohrt, womit in der ersten Jahreshälfte insgesamt 5.430 Meter absolviert wurden.

- Das Genehmigungsverfahren für den Zyanidkreislauf und die erweiterten Verarbeitungsanlagen bei Del Toro sind noch im Laufen. Es ist zu erwarten, dass die mexikanischen Regierungsbehörden im 3. Quartal ihre Genehmigung erteilen.

Silvermex-Akquisition:

Silbermine La Guitarra:

- Die Firmenführung von First Majestic verfolgt die Erschließungsaktivitäten im Bereich der Mine La Guitarra seit mehr als fünf Jahren. Derzeit findet die Evaluierung eines ambitionierten Explorationsprogramms statt, das in zahlreichen Zielbereichen auf dem 39.714 Hektar großen Konzessionsgebiet innerhalb der Bergbauregion Temascaltepec stattfinden soll.

- Das Unternehmen will die Fördermenge bis Ende 2012 auf dem aktuellen Niveau von 350 Tagestonnen halten.

- Nach Abschluss der Akquisition wird nun ein Erschließungsprogramm ausgearbeitet, um die Mine für eine erste Ausbauphase vorzubereiten. Im 1. Quartal 2013 soll dann die Durchsatzmenge der Flotationsanlage auf 500 Tagestonnen angehoben werden.

- Die bei La Guitarra produzierten Konzentrate werden nach La Parrilla transportiert und dort einer Zyanidlaugung unterzogen. Es erfolgt eine Umwandlung des Produkts in Doré-Barren, wodurch die Schmelz- und Veredelungskosten gesenkt und die Wirtschaftlichkeit des Betriebs erhöht werden können.

- Das Genehmigungsverfahren für die Zyanidlaugung mit einer Verarbeitungskapazität von 1.000 Tagestonnen wird in den nächsten Monaten eingeleitet. Im 3. Quartal 2013 soll dann mit dem Bau der Anlage begonnen werden.

- Ausgehend von einer Durchsatzrate von 1.000 Tagestonnen in der Zyanidlaugung sollte eine Jahresfördermenge von 2 Millionen Unzen Silber-Doré zu erzielen sein.

Silbermine Rosario und andere Projekte:

- First Majestic prüft derzeit, ob mit den Explorationsarbeiten in den Konzessionsgebieten Rosario und San

Juan im mexikanischen Bundesstaat Sinaloa im Jahr 2013 begonnen werden kann. Das Unternehmen führt auch eine Bewertung der anderen Konzessionsgebiete, die im Rahmen der Silvermex-Transaktion übernommen wurden, durch und prüft, ob diese zusätzlichen Konzessionen in das Portfolio des Unternehmens passen.

First Majestic ist ein Silberproduktionsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf Mexiko liegt und das seinen Geschäftsplan intensiv verfolgt, um durch die Erschließung seiner bestehenden Aktiva sowie durch den Erwerb zusätzlicher Aktiva ein großer Silberproduzent zu werden und seine Wachstumsziele zu erreichen.

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie über info@firstmajestic.com oder auf unserer Website unter www.firstmajestic.com bzw. unter unserer gebührenfreien Rufnummer 1.866.529.2807.

FIRST MAJESTIC SILVER CORP.
Unterschrift: Keith Neumeyer, President & CEO

Vorsorglicher Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze im Hinblick auf die Geschäfts- und Betriebstätigkeit, die finanzielle Performance und die Finanzlage von First Majestic Silver Corp. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen zählen unter anderem Aussagen über die zukünftigen Preise für Silber und andere Metalle, die Schätzung von Mineralreserven und -ressourcen, die Durchführung von Mineralreservenschätzungen, die zeitliche Planung und Menge der geschätzten zukünftigen Produktion, die Produktions- und Investitionskosten, die Kosten und zeitliche Planung der Erschließung neuer Lagerstätten, den Erfolg der Explorationsaktivitäten, den zeitlichen Ablauf der Genehmigungsverfahren, Hedging-Praktiken, Wechselkursschwankungen, den Bedarf an zusätzlichen Finanzmitteln, die Einflussnahme der Regierung auf den Bergbaubetrieb, Umweltrisiken, unerwartete Rekultivierungsausgaben, der zeitliche Ablauf und mögliche Ausgang anhängiger Rechtsstreitigkeiten, Eigentums- bzw. Haftungsansprüche und Versicherungsschutz. Im Allgemeinen sind diese zukunftsgerichtete Aussagen anhand der Verwendung von in die Zukunft gerichteten Begriffen zu erkennen, wie z.B. "plant", "erwartet", "erwartet nicht", "wird erwartet", "budgetiert", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "beabsichtigt nicht", "glaubt" bzw. Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen oder an Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen "können", "könnten", "würden" oder "werden". Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistungen oder die Erfolge von First Majestic Silver Corp. wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Dazu zählen ohne Einschränkung auch Risiken in Zusammenhang mit der Einbindung neu erworbener Projekte, Risiken in Bezug auf die internationale Geschäftstätigkeit, Risiken in Bezug auf Joint Ventures, die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten, die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Sanierungsmaßnahmen, das Ergebnis wirtschaftlicher Bewertungen, Änderungen bei den Projektkennzahlen im Zuge der Detailplanung, zukünftige Metallpreise, mögliche Schwankungen bei den Erzreserven, Erzgehalten oder Gewinnungsraten, unerwartet auftretende Mängel im Anlagenbetrieb, bei den Maschinen oder in den Verarbeitungsprozessen, Unfälle, arbeitsrechtliche Streitigkeiten sowie andere im Bergbau typischerweise auftretende Risiken, Verzögerungen bei der Genehmigung durch Regierungsbehörden oder bei der Finanzierung oder beim Abschluss der Erschließungs- bzw. Bauarbeiten, sowie alle Faktoren, die im Abschnitt "Beschreibung der Geschäftstätigkeit - Risikofaktoren" des First Majestic-Jahresberichts für das Jahr zum 31. Dezember 2011, der auf www.sedar.com veröffentlicht wurde, bzw. auf dem bei der United States Securities and Exchange Commission in Washington, D.C. archivierten Formular 40-F zu finden sind. First Majestic Silver Corp. hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Ergebnissen abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann aber nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind. First Majestic Silver Corp. hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen, auf die hier Bezug genommen wird, zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Wertpapiergesetzen gefordert.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/37646--First-Majestic-Silver-Corp.-produziert-im-2.-Quartal-21-Millionen-Unzen-Silberaequivalent.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).